

BUNDESVERWALTUNGSGERICHT

BESCHLUSS

BVerwG 1 C 31.04
OVG 2 R 24/03

In der Verwaltungsstreitsache

hat der 1. Senat des Bundesverwaltungsgerichts
am 23. Dezember 2004
durch die Vizepräsidentin des Bundesverwaltungsgerichts **E c k e r t z - H ö f e r**
und die Richter am Bundesverwaltungsgericht **R i c h t e r** und **Prof. Dr. D ö r i g**

beschlossen:

Das Revisionsverfahren wird eingestellt.

Die Beigeladene trägt die Kosten des Revisionsverfahrens.

G r ü n d e :

Die Beigeladene hat ihre Revision gegen das Urteil des Oberverwaltungsgerichts des Saarlandes vom 8. September 2004 mit Schriftsatz vom 17. Dezember 2004 zurückgenommen. Das Revisionsverfahren ist deshalb gemäß § 141 Satz 1, § 125 Abs. 1 Satz 1, § 92 Abs. 3 Satz 1 VwGO einzustellen.

Die Kostenentscheidung folgt aus § 155 Abs. 2 VwGO. Gerichtskosten werden gemäß § 83 b AsylVfG nicht erhoben; der Gegenstandswert ergibt sich aus § 30 RVG.

Eckertz-Höfer

Richter

Prof. Dr. Dörig